

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2025-0001

Name der Vergabe: OP-Roboter-System

Fragestellung	Antwort
Gehen wir recht in der Annahme, dass kein Skonto erwünscht wird und dass das Zahlungsziel 14 Tage nach Rechnungseingang beträgt?	Wie Sie dem Leistungsverzeichnis - Reiter "Vergaberechtliche Vorgaben" entnehmen können: Es werden keine Skonti und keine Nachlässe berücksichtigt. Die Rechnungslegung erfolgt nach erfolgreicher Inbetriebnahme und Abnahme des Systems im OP. Die Zahlung erfolgt 14 Tage nach Rechnungseingang.
Im Dokument Angebotsschreiben ist uns aufgefallen, dass der Gesamtpreis aller Lose gefordert wird. Da wir nur für ein Los bieten und die Preise der anderen Lose nicht kennen, ist es uns nicht möglich, diese Anforderung zu erfüllen. Könnten Sie bitte klären, wie wir in diesem Fall vorgehen sollen?	Wenn Sie nur für ein Los bieten, geben Sie bitte an dieser Stelle den Gesamtpreis für Ihr Los an.
Können ihnen die Bieter ihren eigenen Kauf, Lizenz-Servicevertrag, als Entwurf vorschlagen?	Können Sie gern vorschlagen. Vorschläge können als Anhang beigelegt werden.
Wir haben bemerkt, dass die vertraglichen Bedingungen der Ausschreibung einige Fragen im Zusammenhang mit der Anwendung des roboter-assistierten Chirurgesystems nicht regeln. Können Ihnen Bieter in diesem Zusammenhang Vorschläge als Anhang zum Angebots beilegen?	Können Sie gern vorschlagen. Vorschläge können als Anhang beigelegt werden.
Dürfen Ihnen Bieter einen Vertragsentwurf für eine Auftragsdatenverarbeitung und/oder einen Vorschlag für eine allgemeine Datennutzungsvereinbarung unterbreiten? Der Grund besteht darin, dass Datennutzung und -verarbeitung in enger Verbindung mit den angebotenen Produkten stehen.	Können Sie gern vorschlagen. Vorschläge können als Anhang beigelegt werden.
Gehen wir recht in der Annahme, dass der zu beschaffende OP-Roboter mit der Lieferung und Installation abgenommen wird?	Die Abnahme erfolgt nach ... - wie Sie dem Leistungsverzeichnis - Reiter "Vergaberechtliche Vorgaben" entnehmen können: ... vollständiger Installation, Konfiguration (nach Anforderung des Nutzers) und Inbetriebnahme am finalen Bestimmungsort im dafür vorgesehenen OP.

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2025-0001

Name der Vergabe: OP-Roboter-System

Fragestellung	Antwort
Könnten Sie bitte bestätigen, dass Bieter des Los 1 berechtigt sind, ihr eigenes Rauml原因 zu erstellen, ohne das Dokument "Teilgrundriss_OP-Roboter.PRT" zu verwenden? Selbstverständlich werden dabei alle technischen Details des Operationsraums berücksichtigt.	Ein eigenes Rauml原因 kann erstellt werden auf Basis des beigefügten Grundrisses.
Dokument: „Leistungsverzeichnis_OP-Roboter“, „Los 1- OP Roboter“, Tabelle „Optionen“: Wir haben festgestellt, dass die Zelle „Anzahl der Einsätze pro Stück“, geschützt ist, was uns daran hindert, Informationen einzugeben. Könnten Sie uns mitteilen, ob wir diese Zelle leer lassen sollen und ihnen ein separates Dokument mit diesen Informationen zusenden sollen, oder ob Sie sie entsperren können, damit wir die erforderlichen Informationen hinzufügen können?	Ich entschuldige mich dafür, das ich versehentlich die Zellen mit gesperrt habe. Ich habe die Zellen frei gegeben und schicke das Leistungsverzeichnis im Anhang an alle Bieter. Es hat sich inhaltlich nichts geändert, es wurden nur die Zellen zur Bearbeitung frei gegeben. Sie können aber auch einen separaten Anhang dafür nutzen.
Dokument: „Leistungsverzeichnis_OP-Roboter“, „Los 1- OP Roboter“, Tabelle „Optionen“: Könnten Sie uns bitte mitteilen, wo der Gesamtpreis für jedes angefragte Instrument erscheinen soll? Derzeit müssen die Bieter die Preise pro Stück und pro Verpackungseinheit angeben, aber die Multiplikation der vorgesehenen Menge (Spalte C) wird nicht dargestellt.	Das Ergebnis der Multiplikation der vorgesehenen Menge (Spalte C) und dem Preis pro VE wurde nicht abgefragt, da es sich um eine geplante Menge handelt und nicht um eine feste Vorgabe. Ich habe die Zellen in Spalte J hinter den Optionen zur Bearbeitung frei gegeben. Sie dürfen diese Zellen bei Bedarf zur Berechnung verwenden.
Nr. 4.27 – Die Liste der vorgesehenen Medizinprodukte zur Kompatibilitätsprüfung scheint zu fehlen. Nur auf dieser Basis können wir eine verbindliche Aussage treffen.	Die dafür vorgesehenen Medizinprodukte ergeben sich aus dem ausgeschriebenen Los 1. Die Instrumentarien für die OP-Robotik sind für die Sterilisation im Plasma-Steri vorgesehen.
Nr. 8.04 – Ist das korrekt, dass, wenn keine Bioindikatoren zur Chargenfreigabe mitgeführt werden müssen, ein Ausschluss erfolgt?	Ja, die Verwendung von Bioindikatoren ist zwingend zur Freigabe jeder Charge erforderlich.
Es liegt kein Grundriss für den Standort des Sterilisators vor. Ist eine Vor-Ort-Begehung vorab möglich?	Ja, eine Vor-Ort-Begehung für den Sterilisator ist möglich. Ich bitte dafür zeitnah einen Termin zu vereinbaren.
Benötigen Sie eine elektronische Unterschrift mit Zertifikat oder ist eine normale elektronische Unterschrift ausreichend?	Eine normale Unterschrift auf elektronischem Weg ist ausreichend.